

Ich fing mit meinem deutschen Studium in Herbst 1996 an. Damals wohnte ich in Virginien, nicht weit von der Hauptstadt den Vereinigten Staaten. Der Unterricht trifft sich Montag und Mittwoch abends. Er fand bei einer Hochschule statt. Die Professorin hieß Frau Virginia Ward. Sie leitete den Unterricht ganz traditionell. Wir lernten die Regeln der Grammatik. Wir schrieben geschlossene Aufgabe zu Hause und auf der Tafel im Klassenzimmer. Wir hörten Audiokassetten im Fremdsprachelaboratorium zu. Ich arbeitete vollzeit und hatten keine Zeit ins Laboratorium zu gehen. Deshalb kaufte ich meine eigene Reihe den Audiokassetten. Leider warf ich die Kassetten vor zwei Jahr weg. Ich hatte den Unterricht zehr gern. Ich bereitete mich für eine Reise nach Deutschland vor.

Für mich waren der Unterricht und auch die Reise nach Deutschland ein Erfolg. Ich reservierte viele Hotelzimmer auf Deutsch. Ich war fähig mit den Deutschen in ihrer Sprache zu reden, wenn nur ein bisschen, als ich von Stuttgart nach München, Neu Ulm, Regensburg, Basel (in der Schweiz), und Heidelberg reiste. Ich hatte die Idee eine Lehrerin zu werden. Aber mein Job wurde ein Problem. Ich musste jede Woche nach Florida reisen um ein Projekt zu leiten. Das Projekt dauerte mehr als ein Jahr. Ich konnte an keinen deutschen Unterricht mehr teilnehmen.

Fast zehn Jahre später, nahm ich mein Studium bei PSU wieder auf. Zuerst studierte ich nur Deutsch. Dann ermutigte meine Lehrerin mich um in Deutschland zu studieren. Ich schlug den Pfad zum deutschen akademischen Grad ein. Ich erweiterte meinen Stundenplan um deutsche Geistesgeschichte und Lehrmethoden für Fremdsprache, die beide auf Englisch waren, zu enthalten. Ich nahm an das Frühlings Intensiv Programm 2006 in Tübingen teil. In Herbst 2006 ging ich mit meinem Studium weiter und lernte Deutsch Hören und Sprechen, Technologie für Lehrkräfte und Lehreren von Fremdsprachen, und Linguistik, die beide auf Englisch waren. Weil es nur zwei Unterricht auf Deutsch für dritten Jahr Studenten bei PSU gibt, belege ich die beide, Deutsch Lesen und Schreiben und Deutsch für Betrieb und Fachkräfte, sowie Nazi Kultur. Ich belege drei Unterricht mehr in Frühling. Nach der Deutsche Sommerschule am Pazifik bin ich mit meinem Studium fertig.